

# **GEMEINSAM** **FÜR SATTEINS**

## Liebe Satteinserinnen und Satteinser!

Wir informieren euch heute darüber, dass **die drei derzeitigen politischen Fraktionen** der Gemeindevertretung beschlossen haben, **in Zukunft einen gemeinsamen Weg zu gehen.**

Bei der **Wahl der Gemeindevertretung im Frühjahr 2025** werden keine politischen Fraktionen mehr antreten. Stattdessen werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten auf einer **Gemeinschaftsliste** zur Wahl stellen.

Wir wollen in Zukunft mehr auf Kooperation statt auf politische Konkurrenz setzen. So soll Anfang des Jahres 2025 eine **parteübergreifende Wahlliste** mit der Bezeichnung „**Gemeinsam für Satteins**“ entstehen.

Diese gemeinsame Liste soll einerseits bisherige Mitglieder der Gemeindevertretung, andererseits auch neue Kandidatinnen und Kandidaten umfassen.

Selbstverständlich sind auch weiterhin unterschiedliche Meinungen und Standpunkte gefragt.



# ••• Gemeinsam für Satteins

## Wie kam es zu dieser Entscheidung?

Bereits der Bürgermeisterwechsel im Jahr 2022 machte klar, dass besondere Herausforderungen besser gemeinsam gemeistert werden.

Die Fraktionen „**Satteinser Dorfteam**“, „**Parteifreie und Freiheitliche Satteins**“ sowie „**Grünes Satteins – offene Liste**“ setzten sich an einen Tisch und besetzten nicht nur Bürgermeister- und Vizebürgermeisterposten neu, sondern auch viele weitere Funktionen und Aufgaben in der Gemeinde.

Die Zusammenarbeit funktionierte gut. Auch wenn es Themen gab, bei denen die Meinungen auseinander gingen, war die Zusammenarbeit konstruktiv.

Die Erfahrungen der vergangenen zwei Jahre haben gezeigt, dass ein Miteinander eindeutig besser funktioniert. Und dass die Arbeit gemeinsam auch mehr Freude macht.

Bei einem Gespräch vor einigen Wochen, wie es politisch mit unserer Gemeinde weitergehen soll, kam auch das **Thema „Gemeinschaftsliste“** zur Sprache. Daraufhin wurde diese Idee in allen drei Fraktionen intern diskutiert. Und alle drei Fraktionen haben sich für diesen gemeinsamen Weg ausgesprochen.



## Welche Gründe sprechen für eine gemeinsame Liste?

Wir brauchen in Satteins keine Parteipolitik, sondern gute Ideen – egal, von wem sie kommen. Gerade in einer finanziell angespannten Situation müssen wir noch stärker zusammenarbeiten. Im Vordergrund steht das Vorankommen der Gemeinde im Sinne der Bürgerinnen und Bürger. Wir wollen unser Dorf weiterentwickeln.

Es wird immer schwieriger, engagierte Menschen zu finden, die in einer Gemeinde mitarbeiten wollen. Durch die klare gemeinsame Ausrichtung – für die Sache und

gegen Parteipolitik – hoffen wir, engagierte Personen für die Mitarbeit gewinnen und begeistern zu können.

Wir legen Wert auf Vielfalt, denn Vielfalt erweitert den Horizont und öffnet den Blick für gute Ideen und Lösungen. Jede Person bringt Wissen und Erfahrungen mit. Darauf basiert ihre Meinung. Wir wollen die unterschiedlichen Sichtweisen abseits von Parteilinien diskutieren und die besten Lösungen für Satteins finden.

## Wer kann mitmachen?

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, in der Gemeinde und für unsere Gemeinde mitzuarbeiten. Alle wahlberechtigten Personen können sich aktiv einbringen. Je nach Interesse und Zeitaufwand gibt es verschiedene Möglichkeiten – von der intensiven Mitarbeit in der Gemeindevertretung bis zur projektbezogenen Arbeit in den Arbeitsgruppen. Gerne stellen wir euch die unterschiedlichen Möglichkeiten einer Beteiligung vor.

Wir freuen uns, wenn du deine Motivation und deine Expertise mit einbringst!

## Und was ist mit dem Bürgermeister?

Die Bürgermeisterwahl ist eine Direktwahl. Die Gemeindevertretung und der Bürgermeister werden bei der Gemeindevahl unabhängig voneinander gewählt.

**Der amtierende Bürgermeister Andreas Dobler wird bei der kommenden Wahl wieder kandidieren.** Er wird von der Gemeinschaftsliste nominiert.



# ••• Gemeinsam für Satteins

**Informationsabend: Montag, 9. Dezember 2024, 19.30 Uhr, Pfarrsaal**

Am 9. Dezember sind alle Satteinserinnen und Satteinser herzlich zu einem Informationsabend im Pfarrsaal eingeladen. An diesem Abend werden wir euch über die genaueren Details zur Gemeinschaftsliste und zur Mitarbeit in der Gemeinde informieren. Wir erklären euch, welche Gremien es gibt, in welchen Ausschüssen welche Themen behandelt werden, was der Gemeindevorstand entscheidet und noch vieles mehr.

Gerne beantworten wir eure Fragen und stellen euch die verschiedenen Möglichkeiten vor, in unserer Gemeinde mitzuarbeiten. Interessierte Neuzugänge sind herzlich willkommen. Selbstverständlich ist die Teilnahme unverbindlich. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

## Kerngruppe „Gemeinsam für Satteins“

Andreas Dobler, Gerhard Malin, Johannes Nöbl, Corinna Amann, Michael Koschat, Heike Montiperle, Martin Dünser sowie die Mitglieder der Fraktionen „Satteinser Dorfteam“, „Parteifreie und Freiheitliche Satteins“ sowie „Grünes Satteins – offene Liste“

Redaktion: Heike Montiperle

## Statements

Martin Dünser



„Mir ist die Vielfalt wichtig; in der Natur genauso, wie wenn es um Demokratie geht.“

24 Mitglieder der Gemeindevertretung können bei einer Gemeinschaftsliste frei von Fraktionslinien agieren und s'Besch für Sattaas und d'Region erarbeiten.“

Corinna Amann



„Ich hoffe, dass mit einer Gemeinschaftsliste Entscheidungen schneller und pragmatischer getroffen werden können, und es entsteht eine klare, gemeinsame Vision für die Zukunft der Gemeinde, die allen zugutekommt. Außerdem ist es für mich wichtig, dass alle Gemeindevertreterinnen ihre Meinung einbringen und gemeinsam ein Konsens für Satteins erarbeitet wird.“

**Du möchtest mitarbeiten, kannst aber am 9. Dezember 2024 nicht dabei sein?** Kein Problem, schick uns einfach eine E-Mail an [info@gemeinsamfuersatteins.at](mailto:info@gemeinsamfuersatteins.at) oder wende dich an eine Person aus der Gemeindevertretung, die du kennst. Wir beantworten deine Fragen gerne in einem persönlichen Gespräch.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Gerhard Malin

„In unserer Gemeinde brauchen wir keine Parteipolitik, sondern Menschen, die ihr Wissen und ihre Erfahrung einbringen, gute Ideen haben und diese aktiv mit einem Team umsetzen wollen.“

Konstruktive Kritik und Diskussionen sind nach wie vor willkommen – mit dem Ziel, die beste Lösung für Satteins zu finden.“



Heike Montiperle

„Die Mitarbeit in der Gemeinde hat mir in den letzten fünf Jahren große Freude gemacht. Parteipolitische Diskussionen fand ich allerdings zeitraubend und überflüssig. Ich freue mich sehr, dass wir unsere Energie auf die Entwicklung unseres Dorfes konzentrieren und möchte den Satteinserinnen und Satteinsern die aktive Mitarbeit ans Herz legen.“



Andreas Dobler

„Als Bürgermeister sehe ich große Vorteile in einer gemeinsamen Liste: Anstelle von Fraktionssitzungen gibt es gemeinsame Besprechungen. Alle sind auf demselben Informationsstand und haben die Möglichkeit, bereits vor der Gemeindevertretungssitzung auf kurzem Weg Fragen zu stellen oder Bedenken zu äußern. So können wir noch transparenter und effizienter arbeiten.“

